Moduldetails konsultieren

Betriebliche Praxis 1: Elektro-Installationen und mechanische Teile - FOREE1

Code des Moduls:	FOREE1
Leistungsbaustein:	Elektrische Installationen aufbauen und verdrahten (INSTA)
Beruf / **Tätigkeit:**	Electronicien en énergie
Diplom / **Zertifikat:**	Diplôme d'aptitude professionnelle
Bewertungsmethoden:	Arbeitsprobe / Arbeitsaufgabe, Betrieblicher Auftrag, Modulbegleitende Kompetenzfeststellung, Portfolio

Bewertungstabelle für die Module im Unternehmen

1

Der Auszubildende ist in der Lage die Werkzeuge entsprechend des Verwendungszweckes auszuwählen und anzuwenden.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Er wählt die Handwerkzeuge der zweckmäßig aus.
Er achtet auf die korrekte Anwendung der Werkzeuge.
Er benennt die ausgewählten Werkzeuge.

SOCKEL

Die Handwerkzeuge zur Durchführung einer Elektroinstallation und Herstellung einfacher mechanischer Teile sind zweckmäßig angewendet.

2

Der Auszubildende ist in der Lage Fehler an Geräten und Anlagen zu finden.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Er erkennt auftretende Verdrahtungs- und Anschlussfehler und grenzt diese systematisch ein.
Er behebt auftretende Fehler und stellt den funktionsfähigen Zustand her.

SOCKEL

Die Installationsschaltung enthält keine unkorrigierten Fehler.

3

Der Auszubildende ist in der Lage ein Portfolio zu erstellen indem der Lernfortschritt sichtbar dokumentiert ist.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Der Auszubildende hält täglich seine betriebliche Tätigkeit stichwortartig fest. (Wochenbericht) Der Auszubildende erstellt gleichmäßig über das Semester verteilt 3 Tätigkeitsberichte über von ihm ausgewählte fachspezifische Tätigkeiten.

SOCKEL

Die Wochenberichte wurden erstellt und werden als zusammenhängendes chronologisch-geordnetes Dokument termingerecht abgegeben.
Die 3 Tätigkeitsberichte sind strukturiert ausgearbeitet. Sie beschreiben nachvollziehbar die genaue Tätigkeit des Auszubildenden und wurden wie mit dem Ausbilder vereinbart, termingerecht abgegeben.

4

Der Auszubildende ist in der Lage Kritik anzunehmen und diese positiv in sein Verhalten einzubeziehen.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Er beurteilt die Ausführung seiner Arbeit, stellt gegebenenfalls Abweichungen fest und bestimmt Korrekturmaßnahmen.
Er lässt seine Erkenntnisse in sein zukünftiges Handeln einfließen.
Er wendet die Grundlagen der Kommunikations-Techniken bei Kritikgesprächen mit dem Vorgesetzten an.

SOCKEL

Das Interesse für eine sorgfältige Ausführung der Arbeit ist vorhanden.
Er ist bestrebt seine Fehler nicht zu wiederholen.
Die Lernerfahrung und das eigene Lernverhalten sind mit den Auszubildenden und/oder dem Fachlehrer ausgetauscht.

5

Der Auszubildende ist in der Lage Verantwortung für die ihm anvertrauten Tätigkeiten zu übernehmen.

Maximale Punktzahl: 6

INDIKATOREN

Er arbeitet sorgfältig termingerecht und nimmt seine Aufgaben für die Bewältigung der anstehenden Tätigkeit verantwortlich war.

SOCKEL

Die Arbeit ist fachgerecht und weitestgehend selbständig durchgeführt.

6

Der Auszubildende ist in der Lage die Arbeitssicherheit, die Arbeitsvorschriften und den Umweltschutz bei der Planung bei der Ausführung der Arbeiten einzubeziehen.

Maximale Punktzahl: 12

INDIKATOREN

Er berücksichtigt während der Planung die Arbeitsvorschriften und die Regeln der Arbeitssicherheit.
Die Fertigung von mechanischen Teilen geschieht unter Kenntnisnahme und Berücksichtigung der Arbeitssicherheit, der Arbeitsvorschriften und des Umweltschutzes.
Er entsorgt die Abfallprodukte umweltgerecht.

SOCKEL

Die geltenden Vorschriften sind bei der Planung und der Ausführung eingehalten.
Die Abfallprodukte sind umweltgerecht entsorgt.